

## Ferientermine für das Schuljahr 2025/26

	<b>Waldorfschulen</b>	<b>Letzter Schultag</b>	<b>Erster Schultag</b>	<b>Staatliche Schulen</b>
<b>Herbstferien</b>	Sa. 18. 10. – Sa. 1. 11. 2025	Fr. 17. 10. 2025	Mo. 3. 11. 2025	genauso
<b>Weihnachtsferien</b>	Sa. 20. 12. 2025 – Sa. 3. 1. 2026	Fr. 19. 12. 2025 Unterrichtsende um 11h	Mo. 5. 1. 2026	genauso
<b>Winterferien</b>	Sa. 31. 1. – Sa. 7. 2. 2026	Fr. 30. 1. 2026	Mo. 9. 2. 2026	genauso
<b>Osterferien</b>	Sa. 21. 3. – Sa. 11. 4. 2026	Fr. 20. 3. 2026	Mo. 13. 4. 2026	Sa. 28. 3. – Ende genauso
<b>Himmelfahrt</b>	Do. 14. 5. – Sa. 16. 5. 2026	Mi. 13. 5. 2026	Mo. 18. 5. 2026	genauso
<b>Pfingstferien</b>	Sa. 23. 5. – Di. 26. 5. 2026	Fr. 22. 5. 2026	Mi. 27. 5. 2026	genauso
<b>Sommerferien</b>	Mi. 8. 7. – Sa. 22. 8. 2026	Di. 7. 7. 2026 Unterrichtsende um 11h	Mo. 24. 8. 2026	Do. 9. 7. – Ende genauso

Stand 20. November 2024 (Wr)

Für die Klassen 11 und 13 ist die erste Woche der Osterferien unterrichtsfreie Zeit (keine Ferien), d.h. in diesem Zeitraum könnte der Schulsenat zentrale Prüfungen ansetzen.

Da wir gelegentlich mit Sonderbeurlaubungswünschen konfrontiert werden, hier ein Kommentar zum Schulgesetz, aus dem Sie entnehmen können, dass wir als Schule solchen Wünschen nicht nachgeben dürfen:

**Zu § 46 Kommentar zum Schulgesetz**

Kein wichtiger Grund, der eine Beurlaubung rechtfertigen könnte, ist die bereits einige Tage vor Beginn der Ferien angetretene oder verspätete Rückkehr von der Urlaubsreise. Das öffentliche Interesse an der Erfüllung der Schulbesuchspflicht überwiegt hier stets das private Interesse der Eltern, durch eine Urlaubsreise außerhalb der Ferientermine beispielsweise Kosten zu sparen. Die in der Praxis von den Eltern vorgelegten Entschuldigungen sollten von der Schule in besonderer Weise hinterfragt werden. Die Eltern sollten frühzeitig auf ihre gesetzliche Pflicht hingewiesen werden, für die Einhaltung der Schulbesuchspflicht zu sorgen (vergl. § 44 Satz). Bei offensichtlichen Verstößen ist auch die zuständige Schulbehörde einzuschalten (vgl. § 126 Abs. 1 Nr. 1 und Absatz 2).